

DUH

KlimaStadtWerk-Label für Radolfzell

[24.04.2018] Die Deutsche Umwelthilfe (DUH) zeichnet die Stadtwerke Radolfzell als KlimaStadtWerk aus. Der kommunale Energieversorger erhält das Label für eine vorbildliche Integration des Klimaschutzes in die Unternehmensstrategie.

Die Stadtwerke Radolfzell haben von der Deutschen Umwelthilfe (DUH) das Label KlimaStadtWerk verliehen bekommen. Nach Angaben der DUH, sind die Radolfzeller Stadtwerke damit die ersten in Baden-Württemberg und die zweiten Stadtwerke in Deutschland, die mit diesem Label bedacht worden sind. Die Umwelt- und Verbraucherschutzorganisation würdigt damit die Bestrebungen des kommunalen Energieversorgers im Bereich Klimaschutz. Die Stadtwerke Radolfzell versorgen in ihrem Gebiet rund 32.000 Kunden mit Strom, Gas, Wasser, Wärme, Mobilität und Internet. Vor allem in den Geschäftsfeldern Strom und Wärme mit klimafreundlichen Lösungen, aber auch im Bereich Energieeffizienz, Trinkwasserversorgung und Mobilität haben die Stadtwerke gepunktet, informiert die DUH. Beispielsweise hat der Energieversorger in der Region um Radolfzell den Ausbau der Photovoltaik nicht nur mit eigenen Anlagen, sondern auch durch finanzielle Beteiligungsmöglichkeiten für Bürger vorangebracht. Im Wärmebereich konnten die Stadtwerke mit dem Projekt Solarenergiedorf Liggeringen überzeugen. Dort wird ein Solarthermiefeld sowie ein Biomasseheizwerk auf Basis von Holzhackschnitzeln errichtet. Hervorzuheben ist laut DUH auch der Bereich Mobilität: Mit acht Linien sorgt der Stadtbus Radolfzell für eine gute Infrastruktur zwischen der Kernstadt und den Ortsteilen. „Mit der strategischen Herangehensweise, den Klimaschutz in allen relevanten Geschäftsbereichen seit vielen Jahren zu integrieren, beweisen die Stadtwerke eindrucksvoll ihre ökologische Ausrichtung“, sagt DUH-Geschäftsführer Sascha Müller-Kraenner. „Die hohe Priorität des Klimaschutzes innerhalb des Unternehmens hat nach unserer Ansicht Vorbildcharakter. Die Auszeichnung ist mehr als verdient.“

(sav)

Weiter zum Steckbrief der Stadtwerke Radolfzell (1,4 MB)

Stichwörter: Klimaschutz, Deutsche Umwelthilfe (DUH), KlimaStadtWerk, Stadtwerke Radolfzell